Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt sonstiges (siehe Begründung)



Vorlage Nr. <u>373/19</u>

	Berichtswesen 2019, Stichtag 31.10.2019, Sonderbereich 2, Produktgruppe 24 (Offene Senioren- & Behindertenarbeit)				
Status: öffentlich					
Beratungsfolge					
Sozialausschuss	05.11.2019	Berichterstattung durch:	Herrn Gausmann Frau Wiggers	ı	
Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt					
Produkt 2401 Offene Senioren Produkt 2402 Offene Behinder					
Finanzielle Auswirkungen Ja Nein einmalig jährlich einmalig + jährlich					
Ergebnisplan		Investitionsplan			
Mehrerträge/Mindererträge Mehraufwend./Minderaufw. Verminderung/Erhöhung Eigenkapita	0 € 0 € al 0 €	Mehreinzahlungen/M Mehrauszahl./Minder Saldo		0 € 0 € 0 €	
Finanzierung gesichert Ja Nein					

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Sozialausschuss nimmt den unterjährigen Bericht für den Sonderbereich 2 – Produktgruppe 24 (Offene Senioren - & Behindertenarbeit) mit dem Stand der Daten zum 31.10.2019 zur Kenntnis.

Begründung:

Nach der vom Rat verabschiedeten Rahmenleitlinie "Controlling und Berichtswesen" sind für die Stichtage 31.05. und 31.10. eines jeden Haushaltsjahres unterjährige Berichte der Fachund Sonderbereiche in den Fachausschüssen zu beraten. Darzustellen ist von den Fach- und Sonderbereichen insbesondere die voraussichtliche Entwicklung zum Jahresende bezogen auf die Kennzahlen und die Teil-Ergebnispläne sowie die Abweichungen bei Investitionsmaßnahmen.

Zu berichten sind:

- 1. Ergebnisrechnung, bezogen auf Ertrags- und Aufwandszeile:
 - Abweichungen von +/- 10 %, wenn der Abweichungsbetrag mindestens 5 T€ beträgt
 - Alle Abweichungen ab 50 T€
- 2. Finanzrechnung Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen, bezogen auf den Gesamtsaldo der Ein- und Auszahlungen:
 - Abweichungen von +/- 10 %, wenn der Abweichungsbetrag mindestens 50 T€ beträgt

Über geringere Abweichungen kann berichtet werden.

Gegenüber der Haushaltsplanung (incl. Fortschreibungen) ergeben sich im Ergebnisplan und Finanzplan für den Sonderbereich 2 - Produktgruppe 24 (Offene Senioren- & Behindertenarbeit) voraussichtlich keine Veränderungen.